



**AN DAS ZENTRUM TABOR** Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

Hiermit möchte ich mich zum Kurs »spiel\_Kind(!)« vom 13. bis 14. Oktober 2021 anmelden.

Name, Vorname

Organisation/Dienststelle

Tätigkeit/Funktion

Anschrift (Dienststelle)

E-Mail

Telefon

Rechnungsadresse (falls von der Dienststelle abweichend)

Ich möchte vegetarisch essen (vegan leider nicht möglich)   
Unverträglichkeiten: **Gluten**  **Laktose**

Ich bin mit der Verwendung der o.g. Adressdaten (Anschrift, E-Mail, Telefon) für eine Teilnehmer\*innenliste einverstanden (z.B. für Fahrgemeinschaften).

Ja  Nein  Nur diese Angaben: \_\_\_\_\_

Ich bin mit der Veröffentlichung der Fotos meiner Person in den Medien des DiCV Rottenburg-Stuttgart und des Zentrums Tabor (z.B. homepage und Intranet) einverstanden.

Ja  Nein  Nur diese Medien: \_\_\_\_\_

Die Teilnahmebedingungen\* erkenne ich an: Ja

Ort, Datum, Unterschrift

\*Teilnahmebedingungen siehe: [www.tabor.jetzt](http://www.tabor.jetzt)

## tabor

**ZENTRUM FÜR KARITATIV-DIAKONISCHE SPIRITUALITÄT**

Bildungshaus Maximilian Kolbe  
Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

**LEITUNG** Thomas Knöllner

**TELEFON** 07524/708 320

**REFERENTIN** Dr. Maximiliane Eisenmann

**TELEFON** 07524/708 318

**SEKRETARIAT** Martina Bauer

**TELEFON** 07524/708 316 · **TELEFAX** 07524/708 317

tabor-reute-sek@caritas-dicvrs.de, [www.tabor.jetzt](http://www.tabor.jetzt)

### BÜROZEITEN

Dienstag bis Donnerstag: 9–12.30 Uhr und 14–17.30 Uhr

### ANREISE

**MIT DER BAHN** Bis Aulendorf, von dort mit dem Linienbus Richtung Bad Wurzach/Leutkirch nach Reute.

**MIT DEM PKW** A 8 Richtung Ulm Ausfahrt »Ulm West«, Richtung Friedrichshafen (B 30). In Gaisbeuren Richtung Aulendorf/Reute rechts abbiegen.

Das Zentrum Tabor ist eine Kooperationseinrichtung der diözesanen Caritasverbände in Baden-Württemberg und der Franziskanerinnen von Reute.



# SPIEL\_KIND(!)

Oasentage für Fachkräfte  
in Begleitung, Beratung  
und Betreuung

**13.–14. Oktober 2021**



**tabor**

Zentrum für  
karitativ-diakonische  
Spiritualität



»Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.«  
(Friedrich von Schiller)

Wann hab ich das letzte Mal gespielt?

Wenn Sie jetzt immer noch überlegen ist es wahrscheinlich schon zu lange her. Aber im Ernst: Kann Arbeit Spiel sein? Darf ich mein Engagement an Orten der Begleitung, Beratung oder Betreuung spielerisch erleben? Wie begleite ich Menschen, die fundamentale Spielregeln für ein sog. gutes Leben aus den Augen verloren haben oder jene, deren bisherige Lebensspielregeln in einer veränderten Situation nicht mehr passen? Und jetzt der Hammer: Die Oasentage liefern nicht einmal eine Patentlösung auf diese Fragen.

Vielmehr geht es darum, in mir und um mich herum Spielplätze zu entdecken. Im Spiel liegt Wahrheit und tief im Spiel verborgen stehen die Grundpfeiler der menschlichen Seele, ohne die eine tragfähige Persönlichkeit nur schwer zu bestehen vermag. Aus dem Spiel entwickeln sich die Regeln – nicht umgekehrt – und eine spannende Frage lautet: Welche Werte, Denkbilder und Glaubenssätze führen mich mitten ins Leben?

Spielende Kinder sind häufig ganz bei sich, ganz vertieft in ihr Spiel und Kinder durchlaufen verschiedene Spielphasen mit verschiedenen Spielpartner\*innen. Auch unser Seelenspiel ist dynamisch, weil wir auf diese Weise dem Leben und den Menschen, die unser Leben und Arbeiten prägen, wahrscheinlich am Angemessensten begegnen können.

Darum geht es vor allem um eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Spielplatz der Seele. So wird Spiel, Spaß und Spannung zum Dienst- und Lebensauftrag.

Sie sind herzlich eingeladen!

## LEITUNG UND BEGLEITUNG

### ELISABETH HACKER

Dipl. Theologin, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Ausbildung in Konzentrativer Bewegungstherapie

### DR. MAXIMILIANE EISENMANN

Dipl. Heilpädagogin (FH), Caritaswissenschaft und christl. Gesellschaftslehre (M.A.), Referentin im Zentrum TABOR

## GESTALTUNGSELEMENTE DIESER OASENTAGE SIND

- Persönliche Qualitytime auf dem eigenen inneren Spielplatz
- Impulse
- Austausch und Spiel in der Gruppe
- Meditative Elemente
- Körpererfahrung (Methode: Konzentrativer Bewegungstherapie)

## HINWEISE

Bitte bringen Sie bequeme und warme Kleidung mit. Der Klostergarten und die Umgebung locken an die frische Luft. Entsprechende Bekleidung beim Packen berücksichtigen. Der Kurs wird entsprechend der aktuellen Hygienevorschriften zur Eindämmung der Coronapandemie durchgeführt. Wir bitten Sie Ihre eigene Mund-Nasen-Maske mitzubringen!

## ZEITLICHER RAHMEN

Beginn: Mittwoch, 13.10. 2021, 9.30 Uhr

(ab 9 Uhr Stehkafee und Brezeln)

Ende: Donnerstag, 14.10. 2021, 16 Uhr

## TEILNAHMEGEBÜHR

320 Euro. Darin enthalten: Kursgebühr, Verpflegung und Übernachtung im Einzelzimmer

## ANMELDESCHLUSS

21. September 2021

## KURSANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit dem rückseitigen Anmeldeformular per Post, Fax oder E-Mail an.

Per E-Mail erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und nach Ablauf der Anmeldefrist eine Teilnehmer\*innenliste und ggf. weitere Informationen zum Kurs.

Die Rechnung geht Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung per Post zu.

## ARBEITSZEIT

Diese Veranstaltung ist eine spirituelle Fortbildung.

Für die Veranstaltung wird nach AVR § 10 Abs. 5 Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung der Bezüge gewährt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Dienstgeber über eine Beteiligung an den Kurskosten.

Für die Mitarbeiter\*innen des DiCV Geschäftsstelle und Regionen gilt: die Kosten der Veranstaltung übernimmt der Dienstgeber entsprechend den Regelungen für spirituelle Fortbildungen.